

GeschäftsWelt

„Wir helfen Unternehmen, die Energiewende zu meistern“ Auch nach dem Wechsel an der Firmenspitze bietet BFE seinen Kunden individuelle und erstklassige Beratung

Mühlhausen. (run) Zum Abschied nach 23 Jahren im Unternehmen wagt Matthias Dreja noch einmal einen Blick in die Zukunft: „BFE wird weiter erfolgreich sein. Die strategische Ausrichtung ist genau richtig. Wir bieten unseren Kunden an, was sie zur Lösung aller Fragen rund um das Thema Energie benötigen.“ Bis Ende Oktober ist Matthias Dreja noch BFE-Geschäftsführer, dann übernimmt Leif Christian Cropp die Leitung. Der 43-Jährige, der zuletzt in leitender Position beim Energieriesen E.ON arbeitete, kann seinem Vorgänger nur zustimmen. „Ich bin überzeugt davon, dass BFE weiter wachsen wird“, sagt er und weist direkt auf einen wichtigen Unternehmensgrundsatz hin, den auch sein Vorgänger immer als Erfolgsformel angewendete: „So fair und freundlich wie der Umgang im Unternehmen untereinander ist, so ist er auch mit den Kunden. Nachhaltigkeit in allen Bereichen ist ein wichtiger Baustein unserer Firmenphilosophie“, sagt Cropp.

Die Kunden können das nur bestätigen. Vielen mittelständischen Unternehmen, Filialisten und caritativen Einrichtungen hat BFE bereits bei Energie-Herausforderungen geholfen. Im Fokus stehen dabei immer individuelle Lösungen, die den beratenen Unternehmen eine effiziente, kostengünstige Energienutzung garantieren. „Wir helfen Unternehmen, die Energiewende zu meistern“, sagt Cropp und ergänzt: „Diese Aufgabe ist wirklich sehr vielschichtig.“ Von



Leif Christian Cropp (l.) und Matthias Dreja

der Bundesregierung und der EU gibt es auch für Unternehmen zahlreiche Förderprogramme, um die klimapolitischen Ziele zu erreichen. Vor der Zuteilung der Förderung stehen aber in der Regel ein Gesetzesdschungel und hohe bürokrati-

sche Hürden. „Auch hier kommen wir ins Spiel“, sagt Cropp und nennt das Beispiel Elektromobilität.

Um in Deutschland den Umstieg auf die emissionsfreien Fahrzeuge voranzutreiben, fördert die Bundesregierung seit 2016

zusammen mit den Automobilherstellern den Kauf oder das Leasen eines Elektroautos. Bis zu 4.000 Euro Preisnachlass sind möglich. Zudem erhalten Elektroautofahrer eine 10-jährige Befreiung von der Kfz-Steuer. Dennoch scheuen sich viele Unternehmen vor einem Umstieg auf Elektromobilität. Der Reifegrad der Technik und die Flut an Verordnungen, etwa im Bereich der Netzanbindung, schrecken noch stark ab. „Wir nehmen unsere Kunden auch in diesem Bereich an die Hand, bis alles reibungslos läuft“, sagt Cropp. Überhaupt stellen sie bei BFE eine erfreuliche Entwicklung fest. „Das Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit spielt für immer mehr Unternehmen eine wichtige Rolle. Entsprechend hoch ist der Beratungsbedarf.“ Als Dienstleister in dem Bereich genießt BFE einen sehr guten Ruf. Bei der Anzahl der zertifizierten Energieberater liegt das Unternehmen deutschlandweit unter den Top drei. Auch bei der Anzahl der durchgeführten Beratungen weist BFE einen Spitzenwert auf. „Die Gesamtentwicklung unseres Unternehmens hilft uns auch bei der Rekrutierung gut ausgebildeter Mitarbeiter“, sagt Cropp und ergänzt: „Das gilt nicht nur für unsere attraktiven Standorte Hamburg und Berlin.“ Die enge Zusammenarbeit mit dem Mutterkonzern MVV in Mannheim hilft da natürlich auch mit. Cropp: „Unser Partnernetzwerk ist wirklich einzigartig und deckt alle relevanten Bereiche für Geschäftskunden ab.“

Tickets zu gewinnen

Heidelberg. (zg) Das WinterVarieté lädt vom 28.11.2018 bis zum 06.01.2019 zum vierten Mal zu einem atemberaubenden Show-Erlebnis und kulinarischen Gaumenfreuden vom Feinsten ein. Unter dem diesjährigen Motto „The Great Show“ verbindet das Heidelberger Erfolgskonzept erneut Entertainment, Akrobatik und Kulinarik auf höchstem Niveau mit einer neuen, besonderen Kulisse. Nach nun drei erfolgreich ausverkauften Spielzeiten wurde für die bevorstehenden Jahre das perfekte Zuhause in bester Lage gefunden und so wird das WinterVarieté seine Gäste ab der kommenden Saison am Tiergartenbad auf dem Areal des „Heideldgarden“ begrüßen. Dort entsteht ab November eine einzigartige Winter-Landschaft, deren zentrales Element eine große als Iglu geformte Show-Arena ist.

Die „RNZ“ verlost nun 10 x 2 Tickets für „Show & Dine“. Wer bei der Aktion gewinnen will, ruft an unter 0137822/702329 oder schickt eine SMS an die Nummer 52020 mit RNZ SE (auf Leerzeichen achten) mit dem Kennwort „WinterVariete“ sowie Name, Adresse und Telefonnummer. Die Aktion läuft bis zum Freitag den 02.11. um 18 Uhr.

(Kosten pro Anruf 0,50 Euro aus dem dt. Festnetz. Anrufe aus dem dt. Mobilfunknetz ggf. stark abweichend. Kosten pro SMS aus dem dt. Mobilfunknetz 0,49 Euro. Die Namen der Gewinner können veröffentlicht werden).

www.winter-variete-heidelberg.de

Noch ein E-Auto als Kurierfahrzeug

Die Volksbank Kraichgau setzt ein Zeichen für die Umwelt

Wiesloch. (zg) Reine E-Autos, die für kurze Strecken im Geschäftsgebiet genutzt werden, sind Anzeichen für einen Wandel im Fuhrpark der Volksbank Kraichgau. Die Genossenschaftsbank setzt schon länger in ihrer Geschäftsstrategie auf Nachhaltigkeit. Nun steigt die Bank bei ihren Pool- und Kurierfahrzeugen sukzessive auf Elektro um. Die Genossenschaftsbank mit über 560 Mitarbeitern hat ihre Hauptsitze in Sinshem und Wiesloch und ist mit 34 Filialen im Kraichgau und der Kurpfalz vertreten. Den Mitarbeitern stehen neun Pool- und Kurierfahrzeuge zur Verfügung – und diese sollen in Zukunft mehrheitlich mit alternativen Antrieben ausgestattet sein.

Ein E-Golf als Poolfahrzeug war 2015 der erste Schritt. Nun wurde eine weitere emissionsfreie Elektro-Version des VW-Kult-Vehikels im Fuhrpark aufgenommen. Der neue E-Golf ersetzt ein zehn Jahre altes herkömmliches Auto und wird für Kurierfahrten zwischen den Hauptsitzen und Filialen eingesetzt. „Das Elektroauto wird ab sofort auf den Straßen in unserem Geschäftsgebiet unterwegs sein und legt so jährlich über 27.000 Kilometer zurück“, sagt Klaus Bieler, Vorstandsmitglied und verantwortlich für die Nachhaltigkeitsstrategie der



Bild (v.l.n.r.): Vorstandsmitglied Klaus Bieler und Bereichsleiter Michael Laier machten eine kleine Ausfahrt mit den Volksbank-Elektrofahrzeugen.

Bank, und ergänzt, „wo wir E-Fahrzeuge sinnvoll einsetzen können, werden wir dies sukzessive tun.“ Für die Bank ist das neue E-Auto eine ökologische und wirtschaftlich sinnvolle Investition. Zwar ist ein E-Auto mit höheren Anschaffungskosten verbunden, allerdings spare die Bank dafür bei den Betriebskos-

ten, so Michael Laier, Bereichsleiter Unternehmensservice. Denn auch die Antriebsenergie stammt aus nachhaltigen Quellen. Auf den Dächern ihrer Hauptsitze in Sinshem und Wiesloch produziert sie Sonnenstrom und bezieht zudem Strom aus erneuerbaren Energien.

Wollpavillon mit neuem Angebot

Luxuriöse Körperpflegeprodukte

St. Leon-Rot. (zg) Im Wollpavillon St. Leon-Rot gibt es ein neues Angebot. Neben hochwertiger Wolle von Lana Grossa bietet Inhaberin Christine Greulich jetzt auch luxuriöse Körperpflegeprodukte von Crabtree & Evelyn London an.

Crabtree & Evelyn wurde 1955 von Cyrus Harvey gegründet und entwickelte sich seit 1972 von einem kleinen familiengeführten Betrieb, der sich auf feine Seifen aus der ganzen Welt spezialisiert hatte, in ein internationales Unternehmen mit Ladengeschäften weltweit. Die Marke steht für Pflegeprodukte mit besonderen Düften, die sich auch als wunderschöne Geschenke eignen. Die Produkte sind hübsch verpackt, um auch alltägliche Rituale zu außergewöhnlichen und unvergesslichen Erlebnissen zu machen.

Lange bevor die Natur- und Wellnessbewegung populär wurde, hat sich Crabtree & Evelyn voll und ganz den Schätzen der Natur verschrieben und ein Sortiment mit Zutaten wie Früchten, Blumen und Pflanzenessenzen herausgebracht. „Sie fühlen sich wirklich toll an und duften einfach nur herrlich“, sagt Greulich und fügt an: „Sich mit edlen Körpercremes, Seifen, Duschgels

und Handcremes verwöhnen macht wirklich Freude.“

Wollpavillon Christian Greulich
Im Schiff 2, 68789 St. Leon-Rot
Tel.: 06227/841857



Christine Greulich.

Sie eröffnen ein neues Geschäft, haben einen Tag der offenen Tür oder möchten sich und Ihr Unternehmen einfach mal im Umfeld der Rhein-Neckar-Zeitung präsentieren? Dann sind Sie in der GeschäftsWelt der Rhein-Neckar-Zeitung bestens platziert. Mit einer verkauften Auflage von knapp 79.000 Exemplaren und über 213.000 Lesern erreichen Sie Ihre potentiellen Kunden im kompletten Verbreitungsgebiet.

Stellen Sie sich mit Text und Bild unseren Lesern vor. Wir haben das passende Angebot für Sie. Gerne setzen sich unsere Medienberater mit Ihnen in Verbindung, um für Sie ein optimales Konzept zu erstellen.

Kontaktieren Sie unser GeschäftsWelt-Team.
Wir beraten Sie gerne:
Telefon 06221 519-1169
E-Mail geschaeftswelt@rnz.de

Auch für rnz.de
und Facebook
buchbar



Weinheimer Skibasar bei Sport65

Gebrauchtes für Kinder und Erwachsene

Weinheim. (zg) Die Skisaison steht vor der Tür und somit auch die Suche nach der richtigen Ausrüstung. Der Weinheimer Skibasar bei Sport65 ist dafür genau die richtige Anlaufstelle. Dieses Mal findet er am Samstag den 27.10. ab 10 Uhr im großen Festzelt direkt vor dem Sport65 Shop, gegenüber des Hauptbahnhofes Weinheim, statt.

Die Skilehrer der Sport65 DSLV Profiskischule beraten zu den richtigen Skilängen und zum idealen Ski oder Schuh für Kinder oder Erwachsene.

Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Profis – bei Sport65 finden Wintersportler eine riesige Auswahl an gebrauchten Ski, Skischuhen oder Stöcken für die ganze Familie.

Das DSV-geprüfte Sport65 Ski & Board LAB garantiert: getestete gebrauchte Bindungen, geprüfte Sicherheit des Materials. Natürlich mit frischem Service und Gratiereinstellung auf die Skischuhe.

Alle Kinderski aus dem Sport65 Tauschsystem werden garantiert zurückgenommen.

Dies gilt auch bei Gebrauchtkauf auf dem Skibasar. So wächst die Ausrüstung mit dem Kind einfach mit.

Sport65
Am Hauptbahnhof 8, 69469 Weinheim
Tel. 06201 185951
Kostenloses Parken am Sport65 Shop,
Parkplatzeinfahrt gegenüber Hauptbahnhof
Beginn Skibasar: 27.10.18, 10 Uhr
www.sport65.de

